



Verband der Kärntner Privatvermieter
Schleppe Platz 5/1, 9020 Klagenfurt a. W.
ZVR: 225491411
ATU71212724

Gastfreunde
Apartment | Bed & Breakfast

TIPPS FÜR IHRE OPTIMALE FOTOPRÄSENZ DER EIGENEN PENSION ODER DES EIGENEN FERIENHAUSES

Mit der Fotoförderung der Gastfreunde können Sie nur profitieren. Durch die finanzielle Unterstützung werden die neuen Fotos bei Ihrem Wunschfotografen nicht zur finanziellen Belastung. Hier haben wir ein paar Tipps, welche Sie beachten sollten BEVOR Sie einen Fotografen für Ihren Betrieb aussuchen:

FOLGENDE PUNKTE SOLLTEN IM VORAUS GEKLÄRT SEIN

- Wie sieht meine Zielgruppe aus?
- Was macht meinen Betrieb so besonders?
- Welchen Stil hat mein Betrieb und wie kann ich diesen unterstreichen?
- Wofür verwende ich die Bilder (Print und/oder Web, Richtlinien und Anforderungen von der Agentur einholen!)

Als Haus erhofft man sich Gäste, die sich auf Ihren Aufenthalt freuen und sich ein positives Erlebnis davon versprechen. Um diese Botschaft zu transportieren ist nicht nur ein Zimmer abzubilden. Vielmehr funktioniert dies nur mit einem gut durchdachten Konzept und einem Fotografen, welcher sich in den Gast hineinversetzen kann. Er/sie sollte die vielen kleinen und großen Vorzüge Ihres Hauses sichtbar machen und in einem einheitlichen Look festhalten.

WIE ARBEITET MAN DIE VORZÜGE HERAUS?

Gibt es zum Beispiel einen schönen Balkon und schicke Möbel darauf, veranschaulichen Sie in erster Linie die tolle Möglichkeit genau an diesem Ort morgens frische Luft zu holen, oder den Blick auf die Highlights der Stadt. Aber auch kleinere Besonderheiten machen die geplanten Fotos individuell. Zum Beispiel eine besondere Pflegelinie im Badezimmer oder das „Frühstück-to-go“ Angebot. Alles was Ihren Betrieb ausmacht, kann mit Bildern Berge versetzen. Und dafür braucht es den passenden Fotografen. Am besten Sie schreiben im Voraus alle diese Vorzüge nieder und laden den Fotografen im nächsten Schritt ein, gemeinsam ein Konzept zu erarbeiten.

DIE AUSWAHL DES WUNSCH-FOTOGRAFEN

Wählen Sie nicht nach Fakten, sondern eher nach Bauchgefühl aus. Sehen Sie sich beispielsweise die Bildsprache des Fotografen an. Wenn sich die Bilder einprägen, dann sind Sie auf dem richtigen Weg. Falls Sie eher junge Gäste bei Ihnen begrüßen, darf es gerne auch ein Fotograf sein, der genau die Haltung und Denkweise der eigenen Gäste in sich trägt. Oder stellt Ihr Haus eher ein reduziertes Architekturbauwerk dar und definiert sich nach dem Erscheinungsbild des Gebäudes? In diesem Fall wäre ein erfahrener, technisch versierter Architekturfotograf zu bevorzugen.

Auch die Sichtweise eines Fotografen sollte berücksichtigt werden:

„Bin ich selbst begeistert und überzeugt von einem Haus bzw. dem Projekt? Würde ich mich wohl fühlen und ein Zimmer buchen? Umso mehr Begeisterung und Einfühlungsvermögen findet bei einem solchen Arbeitsauftrag statt! Völlig unbewusst aber vor allem intuitiv!“



Verband der Kärntner Privatvermieter
Schleppe Platz 5/1, 9020 Klagenfurt a. W.
ZVR: 225491411
ATU71212724

Gastfreunde
Apartment | Bed & Breakfast

Manchmal ein klein wenig großzügiger mit dem Budget zu sein, kann hierbei durchaus Sinn machen. Die Bilder, die auch zu 100% Ihren Erwartungen entsprechen, werden über einige Jahre bestehen und sind aus diesem Grund eine sehr wichtige Investition. Sobald die Wertschätzung der Arbeit und die grundlegende Denkweise auf Gegenseitigkeit beruht, haben Sie einen treuen Partner gewonnen. Eine Geschäftsbeziehung mit mehr als nur einer einmaligen Begegnung.

Vorbereitet zu sein, ist besonders ratsam, denn insbesondere wenn Sie auf Details achten, sparen Sie Zeit und Geld.

Konkret heißt das:

Die Zimmer und Räume (auch Außenbereiche), welche fotografiert werden, aufräumen und optimieren. Nicht zu viel, denn die Erwartungen des Gastes sollten immer erfüllt werden, aber dort und da eine dezente Blume, ein Magazin und Kunst, passend zum Hauskonzept, machen den Unterschied. Die Mitarbeiter sollten möglichst bald über den Fototermin informiert werden. Wenn diese auf den Bildern zu sehen sein sollen, muss es darüber hinaus bitte immer eine schriftliche Einverständniserklärung geben.

Weiter geht's mit der **Optimierung der Räume**. Details um dem Betrachter systematisch ein gutes Gefühl zu vermitteln sind essentiell und können auch subtil hergestellt werden:

- Angenehmes Licht (Beleuchtung und Tageslicht)
- Gute Gerüche visualisieren (Pflanzen, Raumduft, Kerzen)
- Komfort vermitteln (Dekoration, Textilien, Bücher, etc.)
- Standards und Werte erkennbar machen (StadtHaus = Kultur, LandHaus = Natur)

Im nächsten Schritt gilt es sich im Klaren zu sein, welches **die wichtigsten Motive** sind, die ich von meinem Betrieb zeigen möchte. Von Vorteil ist es, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren und aussagekräftige Bilder in Auftrag zu geben. Einen Minimalauftrag um auch die finanzielle Unterstützung zu bekommen, finden Sie dazu im Anschluss. Hier aber ein paar weitere Tipps:

- Zimmer, Ausstattung, Größe
- Teamfotos gerne im Arbeitsumfeld bzw. am Hausgelände unkonventionell, sympathisch
- Details, Emotionen, Aktivitäten, belebte Bilder
- Umgebung, Außenansichten, Blick vom Haus aus
- Angebote, Frühstück, Spa, Garten
- Rezeption, Aufenthaltsräume und vor allem
- Menschen und Partnerbetriebe rund um das Haus, wie zum Beispiel der Biobauer, welcher regionale Produkte anliefert

Zielführend ist also eine intensive Auseinandersetzung mit dem Thema und ein guter Partner für die Fotografie. Denkt man nur an die unendlichen Möglichkeiten, welche Bilder bieten, wie zum Beispiel Social Media Marketing, dann ist es ein Leichtes, sich für die optimalen Umsetzung und Investition zu entscheiden. Die Wirkung wird für sich sprechen!

Quelle: <http://opensmjle.com/de/post-categories/bestpractise/fotografie-fur-Hauss-tips-einblicke-und-inspiration/> am 20.04.2017